Zeitschrift: Berner Taschenbuch

Herausgeber: Freunde vaterländischer Geschichte

Band: 20 (1871)

Artikel: Der Dudelsackpfeifer auf dem Storchenbrunnen in Bern, nebst einigen Mittheilungen über bernische Kulturzustände aus früherer Zeit : aus dem handschriftlichen Nachlasse seines Vaters, Karl Howald

Autor: Howald, Karl

Kapitel: Einleitung

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-123079

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Dudelsackpfeifer auf dem Storchenbrunnen in Bern,

nebst einigen Mittheilungen über bernische Kulturzustände aus früherer Zeit.

Aus dem handschriftlichen Nachlasse seines Vaters, Karl Howald, gewes. Pfarrers zu Sigriswyl, mitgetheilt

von

Karl Howald.

Der Sitte des Mittelalters, auf öffentlichen Plätzen und Straßen nicht bloß Monumente von heroischer Bedeutung aufzustellen, sondern auch ironische Bildwerke, eine Art illustrirter, verkörperter Volkswitze, die den Nagel auf den Kopf zu treffen verstanden und in Scherz und Kurzweil das Publikum unterhielten, verdanken wir manchen werthvollen Beitrag zur Kulturgeschichte früherer Jahrhunderte.

Ein solches kulturhistorisches Standbild war der Jude an der Schinkengasse und ist der Kindleinfresser auf dem Kornhausplatze. Einem Laienbuch verwandter Art soll jetzt unsere Aufmerksamkeit gelten.

DER DUDELSACKPFEIFER

auf dem Storchenbrunnen in Bern.